



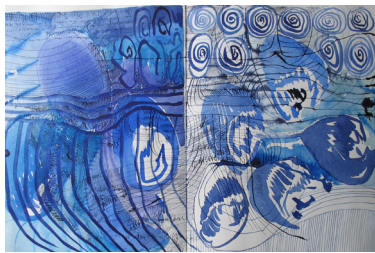
Newsletter Juni 2023 der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek

Ausstellung

Die Hefte – Retrospektive Nicolaus Werner

In der großen Retrospektive in der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek präsentiert Nicolaus Werner die Vielfalt seiner Hefte von den 90er Jahren bis heute.

Erst entstehen durch Falten und Fadenheftung wie in einem Ritual die Hefte. Zunächst scheint kein verbindlicher Text/Inhalt/Titel angestrebt zu sein, ein gezeichnetes Ding folgt dem anderen. Vielleicht sind es zeichnerische und malerische Tagebücher. Die Feder streift durchs Unbewusste, Assoziationen und Erinnerungen überlagern sich, mal überdecken Lavierungen die Zeichnungen, mal überzeichnen die Tuschstriche aquarellierte Setzungen. Die Titel sind oft Betrachtungsempfehlungen. Auch konzeptionelle Fügungen lassen Unikate entstehen; formale Überlegungen bestimmen die Abfolge der Doppelseiten in Komposition, Papierwahl und Herstellungsprozess. Wenn Texte und Zitate Anlass geben, so von Victor Hugo, Marcel Proust, Gedichte von Joyce Furic und Bernd Stickelmann, erfolgt keine Illustration, vielmehr sind die Hefte eine gleichnishafte Annäherung mit den gewählten zeichnerischen und malerischen Elementen an die Inhalte.



Nicolaus Werner hat mehrmals beim BIBLIOPARNASSE in Dives-sur-mer (Normandie) teilgenommen, Arbeiten zu Proust wurden in Cabourg (Normandie) und zu Rimbauds Bateau Ivre in Mons, dem Mainzer Gutenberg-Museum, in Charleville-Mézières, dem Musée Champollion (Figeac) gezeigt, seine CAHIERS präsentierte die espace despalles (Paris) in einer Einzelausstellung, den Jahresheften mit täglichen Zeichnungen widmete als LESESAAL das Museum im Wehener Schloss ein Solo. Nicolaus Werner nahm teil an den Mainzer Büchermessen

und 2022 bei der 11. EDITIONALE in der Kunst- und Museumsbibliothek im Museum Ludwig in Köln. Nicolaus Werner, geboren 1943, Studium an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, seit 2007 freischaffend, Arbeitsaufenthalte in Paris. Werner installiert und performt, malt in Heringen, wohnt in Wiesbaden, zeichnet in Mainz.

Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 28. Juni 2023, 18.30 Uhr

Begrüßung

Dr. Stephan Fliedner

Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz

Einführung

Prof. Dr. Bernd Stickelmann

Künstlergespräche

Mittwoch, 19. Juli und Mittwoch, 27. September, jeweils 16.30 Uhr

Anmeldungen: stb.direktion@stadt.mainz.de

Öffnungszeiten der Ausstellung

Montag & Mittwoch 10–18 Uhr

Dienstag 10–17 Uhr

Donnerstag & Freitag 10–13 Uhr

Eintritt frei



Aktuelles aus der Stadtbibliothek

Nachbericht zur Mainzer Museumsnacht in der Stadtbibliothek

Bei bestem Wetter fand am Samstag, 3. Juni nach sechs Jahren Pause wieder die Mainzer Museumsnacht statt. Die Beteiligung der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek war ein voller Erfolg und wir konnten einen Publikumsrekord verzeichnen.

Unsere vielseitigen Angebote wurden rege genutzt. Bei den Führungen durch unser historisches Magazin mit Iris Hartmann und Christian Richter haben Interessierte Einblicke hinter die Kulissen bekommen, die normalerweise verschlossen bleiben.

Im Lesesaal waren zahlreiche Materialien zu unserer Papiertheater-Sammlung von Sondersammlungs-Bereichsleiterin Silja Geisler aufgebaut.



Selbst aktiv werden konnte das Publikum in der Forschungsbibliothek: Hier gab es Reproduktionen von historischen Spielen zum Ausprobieren.

Auch an der Kreativ-Werkstatt in der Ausleihe war immer was los: Besucher:innen aller Altersstufen haben Mainzelmännchen ausgemalt, Masken gebastelt, Daumenkinos gestaltet, Lesezeichen erstellt und sich Urkunden für die Teilnahme an der Mainzelmännchen-Rallye abgeholt.



Auf Wiedersehen, Mainzelmännchen!



Die Ausstellung „60 Jahre Mainzelmännchen“, die bis zum 9. Juni zu sehen war, war die meistbesuchte Ausstellung in der Geschichte der Bibliothek. Neben zahlreichen Mainzer:innen, kamen auch Gäste aus ganz Deutschland extra für die Jubiläumsschau in die Stadtbibliothek. Wir sagen danke und auf Wiedersehen, liebe Mainzelmännchen!



Hinter den Kulissen... Schachbuchsammlung Beutel



Schon gewusst? Der ehemalige Mainzer Oberbürgermeister Jens Beutel (1946–2019) war nicht nur ein hervorragender Schachspieler, sondern auch ein passionierter Schachbuchsammler. Seine umfassende Sammlung mit Büchern und Zeitschriften aus den Erscheinungsjahren 1901–2018 vermachte er uns testamentarisch mit dem Wunsch, dass diese der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. In den letzten beiden Jahren haben wir die insgesamt 1.376 Bände (sowohl Monografien als auch Zeitschriften) in unseren Bestand eingearbeitet.

Die Titel können in unserem Online-Katalog mit Hilfe des Suchschlüssels Provenienz „Beutel, Jens“ gefunden werden.

Impressum

Folgen Sie uns auch bei [Facebook](#) und [Instagram](#)!

Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz
Öffentlichkeitsarbeit
Rheinallee 3 B
55116 Mainz
06131 12-2649
www.bibliothek.mainz.de

Bildnachweis:

Seite 1: © Nicolaus Werner

Seite 2: © Stadtbibliothek Mainz, Elisabeth Berninger-Rentz

Seite 2 unten: ©ZDF / NFP* / Ger 2023

Seite 3: © Stadtbibliothek Mainz, Linda Elbers

